Fortuna im Alexanderroman Rudolfs von Ems

Studien zum Verhältnis von Fortuna und Virtus bei einem Autor der späten Stauferzeit

Einleitung

1. Überlegungen zu Problemstellung und Methode der Untersuchung.....1
2. Zur Forschungslage.....4

I. Erscheinungsformen der mittelalterlichen Fortuna und ihrer antiken Vorbilder.....16
   1. Antike Vorbilder.....17
      a) Rota Fortunae.....17
      b) Fortuna und Occasio.....19
      c) Fortuna und "felicitas imperatoria".....21
   2. Erscheinungsformen Fortunas im Mittelalter.....25
      a) Fortuna und "felicitas imperatoria" in mittelalterlicher Historiographie.....25
      b) Fortuna Rotae.....28
      Exkurs: Fortuna in mittelalterlicher Geschichtsbetrachtung.....35
      Bemerkungen zu Pickerings "Augustinus oder Boethius?"

II. Fortuna Rotae im Alexanderroman.....50
   1. Die Nikolausszene.....50
   2. Der Untergang des Darius.....68
      a) die szenische Gestaltung des Anschlags auf Darius.....61
      b) die Rede des Darius.....65
   3. "heil", "gelücke" und "saelde" als Äquivalent von Fortuna.....79

III. Die Beständigkeit Fortunas in Rudolfs Alexander und in nachklassischen Aventiureromanen.....92
   1. Rudolfs Preis auf Alexanders "staeter saelde".....92
   2. Die Rolle von Fortuna Rotae in den nachklassischen Aventiureromanen "Wigalois" und "Diu Crône"
      Exkurs: "fortuna stabilis" im Anticlaudianus des Alain de Lille...112

IV. Die Begründung von Alexanders "staeter saelde"....126
1. Die Aristotelesunterweisung bei Walter von Châtillon und Rudolf von Ems....126
2. Die Aristotelesunterweisung als Grundlage für Rudolfs Gestaltung des Alexanderbildes....134
a) die Gefahren von "trunkenheit" und "valscher minne", Fragen der militärischen Disziplin....134
b) "raechen in zorne"....140
c) Gottesverehrung "nach der rehten ê"....145
d) "In witzen sol din wîsez lebn die herren hân ze râtgebn"....151
da) "lêre" und "rât" in der Aristotelesrede....155
db) "lêre" und "rât" als Faktoren von Alexanders "staeter saelde"....163
dc) die Institution des "consilium" in mittelalterlicher Literatur und im Alexanderroman....173
V. Alexanders "saelde" und die "saelde" seines Autors – Rudolfs Reflexionen über seine literarische Tätigkeit in den Prologen des Romans....179
1. "saelde" im Prolog des 6. Buches....182
2. "wârheit der geschiht" und "lêre der meister" als Voraussetzungen rechter Dichtkunst....193
3. Das Prooemium....210
Bibliographie....214